



Die Stadtverordnetenversammlung
- Ausschuss für Umwelt, Energie und
Sauberkeit -

Tagesordnung I Punkt 2 der öffentlichen Sitzung am 13. Juni 2017

Vorlagen-Nr. 17-F-21-0064

Förderung der Biodiversität/Bienen- bzw. Insektenweiden - Antrag der Fraktionen von SPD, CDU und Bündnis 90/ Die Grünen vom 07.06.2017 -

Unmittelbar nach der Obstbaum- und Rapsblüte werden die Nahrungsquellen für Honigbienen, Wildbienen und andere Insekten knapp.

Vereinzelte Initiativen dies zu ändern gibt es auch seitens der Landwirte. Seit 2013 versuchen zwei Delkenheimer Landwirte, hier entgegenzusteuern. Auf einer ihrer Anbauflächen legen sie jährlich eine sog. Bienenweide an. Die Saatmischung für die eigens auf die Belange von Insekten zusammengestellte Wildblumenwiese besteht aus rund 50 Wild- und Kulturarten. Zu ihnen gehören etwa Klatschmohn, Kornblumen, Margeriten, Klee, Natternkopf, Buchweizen, Echter Alant, Herzgespann, Wilde Resede oder auch Großer Wiesenkopf.

Der Landeshauptstadt Wiesbaden obliegt eine Vorbildfunktion, die Artenvielfalt nach allen Kräften zu erhalten. Hierzu eignen sich zu vordererst die Eigenflächen der Stadt, über deren Bewirtschaftungsform die Stadt auch selbst entscheiden kann. Darüber hinaus sollten aber auch für die Landwirte Anreize geschaffen werden, sich am Erhalt der Artenvielfalt zu beteiligen.

Der Ausschuss wolle beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. zu prüfen, auf welchen städtischen Flächen der Wiesbadener Gemarkung Insektenweiden angelegt und naturschutzfachlich gepflegt werden können-
2. zu prüfen, welche Anreize für die private Landwirtschaft geschaffen werden können, dass auch dort vermehrt Blühwiesen oder andere ökologisch wertvolle Flächen angelegt und gepflegt werden.

Beschluss Nr. 0067

Der Antrag wird angenommen.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .06.2017

Maritzen
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .06.2017

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Gabriel
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .06.2017

Dezernat V
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Gerich
Oberbürgermeister